



1 Li-Fluss Guilin © swisshippo - stock.adobe 2 Panda © stock.adobe 3 Baodingshan © istockphoto.com

Chinas Höhepunkte

China ist ein Land mit einer unfassbaren Landschaftsvielfalt und der ältesten noch bestehenden Kultur auf unserem Planeten!

Dem großen Besucherandrang kann man an den berühmten Fixpunkten einer China-Reise kaum entkommen, doch gibt es auch viele Stätten von großer Bedeutung und überragender Schönheit, die kaum besucht werden. Wir versuchen im Rahmen dieses Programms immer wieder dem Massentourismus zu entkommen und tauchen so tiefer ins „wahre“ China ein.

Das besondere „Gustostückerl“ sind die Tage in Sichuan: Hier erwarten uns neben berühmten Sehenswürdigkeiten und mehreren UNESCO-Welterbestätten wunderbare Landschaften zwischen Hochgebirge und Teefeldern, alte Städte, klassische Gärten und Wunder der ostasiatischen Architektur.



entfernte Xi'an. Nach der Ankunft besuchen wir das Basarviertel und sehen den Trommeturm.

5. Tag: Xi'an mit Terrakotta-Armee (UNESCO-Welterbe). Xi'an ist die älteste Kaiserstadt Chinas und war nicht nur der Hauptausgangspunkt der Seidenstraße, sondern auch lange Zeit die größte Stadt der Welt. Berühmt ist die vor den Toren der Stadt gelegene Terrakotta-Armee des 1. Kaisers, wo 6000 Tonkrieger das Grab des Herrschers bewachen. Ähnlich eindrucksvoll, aber kaum besucht ist das Shuilu-Nonnenkloster in Lantian, wo eines der größten Statuenensembles aus der späten Ming-Zeit fasziniert. Zudem sehen wir die große Wildgans-Pagode, das Wahrzeichen der Stadt, und eine Jademanufaktur.

6. Tag: Xi'an - Chengdu. Am Vormittag bringt uns die Hochgeschwindigkeitsbahn nach Chengdu. Dort besuchen wir den schönen Park des Wangjiang-Pavillons und das Grab von Wang Jian, dessen 918 geschaffenes Herrschergrab komplett begehbar ist.

7. Tag: Chengdu – Panda-Forschungszentrum Wolong (UNESCO-Welterbe) – Dujiangyan (UNESCO-Welterbe) – Chongzhou. Unser Weg führt uns in die Berge nach Wolong – das Panda-Forschungszentrum ist wunderbar gelegen und gilt als schönste Einrichtung zum Schutz und zur Aufzucht der Tiere. Wir haben Zeit zur Erforschung des großzügig angelegten Komplexes, bevor die Fahrt weiter geht nach Dujiangyan – die Stadt ist für das Bewässerungssystem berühmt, das um 250 v. Chr. errichtet wurde. Es gilt als eine der herausragenden Ingenieurleistungen der Antike und wurde immer wieder mit verschiedenen Tempeln geschmückt.

8. Tag: Chongzhou - Xinjin - Niunianping - Qionglai - Ya'an. Wir erkunden einige weniger bekannte, aber umso wichtigere Punkte: In Chongzhou besuchen wir den malerischen Yan-Teich, einen der berühmtesten klassischen Sichuan-Gärten. Der Guanyin-Tempel in Xinjin besitzt noch die Malereien und Statuen aus dem 15. Jh. - einer der wichtigsten Orte Südwestchinas, wo man hochwertige Ming-Kunst am Originalschauplatz genießen kann. Niunianping liegt herrlich in den Teebergen und lädt zu einem Spaziergang durch die Teefelder ein. Zudem halten

1. Tag: Innsbruck/Graz/München - Wien - Peking. Zuflüge ab den Bundesländern bzw. von München nach Wien. Linienflug mit Air China von Wien nach Peking (ca. 13.30 - 04.50 Uhr).

2. Tag: Peking: Große Mauer bei Juyongguan (UNESCO-Welterbe) und Sommerpalast (UNESCO-Welterbe). Unsere Reise beginnt mit einem Ausflug zur Großen Mauer bei Juyongguan, wo sich der berühmte Schutzwall zu beiden Seiten der bedeutendsten Passfestung in der Nähe Pekings erstreckt. Anschließend erfolgt der Besuch des Olympiaparks mit dem „Vogelnest“ – eines der modernen Wahrzeichen Pekings. Zum Abschluss des Tages besuchen wir den Neuen Sommerpalast der Qing-Kaiser: Die im 18. Jh. als kaiserlicher Witwensitz errichtete Anlage strahlt heute noch kaiserliche Pracht aus.

3. Tag: Peking: Verbotene Stadt (UNESCO-Welterbe) und Himmelstempel (UNESCO-Welterbe). Wir erkunden weitere Höhepunkte Pekings und starten mit der Verbotenen Stadt – der Kaiserpalast ist der weltweit größte. Ein ausgiebiger Rundgang bringt uns die Anlage näher. Am Nachmittag besuchen wir den Himmelstempel, mit 273 Hektar das größte kaiserliche Bauensemble der Hauptstadt, wo der Kaiser jedes Jahr um gute Ernten zu beten hatte. Sein zentraler Teil, die Halle des Erntegebets, gilt zudem als Wahrzeichen der Stadt. Anschließend besuchen wir noch eine TCM-Akademie.

4. Tag: Peking - Xi'an (UNESCO-Welterbe). Der Super-Hochgeschwindigkeitszug bringt uns in nur knapp 4 1/2 Stunden ins gut 1.000 km



wir noch in der Nähe von Qionglai, wo der Steinpagoden-Tempel nach seiner 1172 erbauten auffälligen Pagode benannt ist.

9. Tag: Ya'an – Feilai Dian - Leshan (UNESCO-Welterbe). In Ya'an ist vor allem das Grab von Gao Yi aus dem Jahr 209 mit seinen originalen Grabtürmen interessant. Hochinteressant ist die örtliche Fabrik zur Herstellung von traditionellem tibetischen Tee. Der nahe Emeishan ist der östliche heilige Berg des chinesischen Buddhismus und dementsprechend überlaufen, wir beschränken uns daher auf die baulich wichtigste Anlage am Fuße des Berges: Die Feilai-Halle des Großtempels ist einer der ältesten Holzbauten Sichuans. In Leshan sehen wir bei einer Bootsfahrt vom Fluss aus den berühmten Riesenbuddha: Der um 800 erbaute sitzende Buddha ist nicht weniger als 71 m hoch.

10. Tag: Leshan – Luocheng - Qianwei - Yibin - Shunan-Bambuswald. Südöstlich von Leshan kommen wir nach Luocheng, eine der besterhaltenen Altstädte in Sichuan. Weiter geht es in das Bezirkszentrum Qianwei mit seinem schönen Konfuziustempel und nach Yibin, einer größeren Stadt am Min-Fluss. Oberhalb von Yibin wartet am Zhenwu-Berg ein bedeutendes Bauensemble. Anschließend fahren wir in einen der größten Bambuswälder Chinas, das Naturschutzgebiet des Shunan-Bambuswaldes.

11. Tag: Shunan-Bambuswald - Zigong. Auf Spaziergängen im Bambuswald entdecken wir dieses besondere Ökosystem. Dann geht es nach Norden: In der „Salzstadt“ Zigong besuchen wir die herausragende Xinjin-Versammlungshalle.

12. Tag: Zigong - Anyue - Dazu (UNESCO-Welterbe). Auf dem Weg von Zigong nach Dazu stoßen wir auf einen der großen Schätze Südwestchinas: Im Bezirk Anyue haben sich hunderte von Felsenstempeln erhalten, deren Prunkstücke zum Schönsten zählen, was buddhistische Bildhauerei geschaffen hat. Die von uns besuchten Höhepunkte sind der Tempel des Schlafenden Buddha und die Vairocana-Grotte.

13. Tag: Dazu: Baodingshan (UNESCO-Welterbe) – Chongqing – Guilin. Der Bezirk Dazu ist für seine großartigen Höhlentempel aus der Song-Zeit berühmt - wir besuchen jene am Baodingshan und sehen unvergleichliche Meisterwerke buddhistischer Bildhauer-Kunst. Anschließend fahren wir nach Chongqing und nehmen die Bahn nach Guilin.

14. Tag: Guilin (UNESCO-Welterbe). Die Karstkegel von Guilin zählen zu den bekanntesten Landschaften der Welt. Zwischen Guilin und Yangshuo unternehmen wir die klassische Bootsfahrt am Li-Fluss und genießen die vorbeiziehenden atemberaubenden Landschaften. Außerdem besuchen wir die gut erhaltene Stadt Xingping.

15. Tag: Guilin - Shanghai. Im Zentrum von Guilin besuchen wir den berühmten Fubo-Karsthügel mit seinen Felsstatuen – von oben bietet sich ein wunderbarer Blick auf die Stadt. Am späten Abend Flug von Guilin nach Shanghai.

16. Tag: Ausflug Suzhou (UNESCO-Welterbe) – Jinxi. Suzhou, lange Zeit die reichste Stadt Chinas und eine seiner besterhaltenen Großstädte, ist immer noch als Gartenparadies bekannt. Wir widmen uns einem der weniger besuchten Hauptgärten der Stadt, dem malerischen „Garten der Kultivierung“ und Xuanmiao Guan, dem wichtigsten daoistischen Tempel der Stadt - die Haupthalle aus dem 12. Jh. besitzt noch die Statuen aus der Bauzeit. Das nahe gelegene Jinxi ist von allen Wasserstädten im Umkreis von Shanghai die am wenigsten überlaufene - und eine der schönsten. Auf einer Bootsfahrt durch die Kanäle erleben wir den Reiz des Ortes.

17. Tag: Shanghai - Peking. Im „Paris des Ostens“ geht es in den Altstadtbereich zum Yu-Garten, einer wunderschönen Anlage aus dem 16. Jahrhundert. Im Wolkenkratzerviertel Pudong besteht die Möglichkeit, auf den Jinmao Tower zu fahren (fak., ca. € 20,-). Zudem spazieren wir über den Bund und die Nanjing-Straße, Chinas berühmteste Einkaufsmeile. Flug mit Air China von Shanghai nach Peking (ca. 21.30 - 23.45 Uhr).

18. Tag: Peking - Wien - Innsbruck/Graz/München. Flug von Peking nach Wien (ca. 02.50 - 06.50 Uhr). Ggf. Weiterflug in die Bundesländer bzw. nach München.



Peking, Verbote Stadt © Jan Becke - stock.adobe

StudienReise mit Flug, Bahn, Bus/Kleinbus und *** u. ****Hotels/HP

TERMIN	REISELEITUNG	P FACH
08.10. - 25.10.2026	Mag. Jürgen Flick	
Flug ab Wien		€ 4.440,-
Flug ab Innsbruck, Graz, München		€ 4.700,-
EZ-Zuschlag		€ 720,-
Aufpreis Premium Economy Class ab € 800,- / Business ab € 2.800,-		

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Air China von Wien nonstop nach Peking und von Shanghai über Peking retour
- Inlandsflug: Guilin - Shanghai
- Hochgeschwindigkeits-Zug (2. Klasse): Peking - Xi'an - Chengdu, Chongqing - Guilin
- Transfers u. Ausflüge mit landesüblichen Bussen/Kleinbussen mit AC
- 3 Übernachtungen in ***/***+Hotels und 12 Übernachtungen in ****Hotels (chinesische Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension: 2. Tag abends bis 17. Tag abends
- alle Eintritte und Besichtigungen lt. Programm
- 1 DUMONT Reise-Handbuch „China“ je Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung, lokale Führer
- CO₂-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (dzt. € 449,- ab Wien, € 542,- ab BL/MUC)

Gültiger Reisepass (mind. 6 Monate bei Einreise) erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

HINWEIS: Sollten wir für die Verbote Stadt wider Erwarten keine Eintrittskarten bekommen (diese können nicht vorgebucht werden), besuchen wir jene Anlage, die ihr am nächsten kommt: Changling, das Grab des 3. Ming-Kaisers Yongle.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (chinesische Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Peking	****Comfort Suites Hotel
Xi'an	****Grand Dynasty Culture Hotel
Chengdu	****Tianfu Sunshine Hotel
Chongzhou	****Luxi Shanyu Hotel
Ya'an	***+Holiday Inn Express Hotel Ya'an
Leshan	***+Holiday Inn Express Hotel Leshan
Shunan	***Shunan Zhuyun Hotel
Zigong	****Hui Dong Hotel
Dazu	****Guan Tang Hotel
Guilin	****Bravo Hotel
Shanghai	****Ocean Hotel

